

## Release Notes

9.1.9

Copyright© Version 1.0, 2014 bintec elmeg GmbH

## Rechtlicher Hinweis

### Ziel und Zweck

Dieses Dokument ist Teil des Benutzerhandbuchs zur Installation und Konfiguration von bintec elmeg-Geräten. Für neueste Informationen und Hinweise zum aktuellen Software-Release sollten Sie in jedem Fall zusätzlich unsere Release Notes lesen – insbesondere, wenn Sie ein Software-Update zu einem höheren Release-Stand durchführen. Die aktuellsten Release Notes sind zu finden unter [www.bintec-elmeg.com](http://www.bintec-elmeg.com).

### Haftung

Der Inhalt dieses Handbuchs wurde mit größter Sorgfalt erarbeitet. Die Angaben in diesem Handbuch gelten jedoch nicht als Zusicherung von Eigenschaften Ihres Produkts. bintec elmeg GmbH haftet nur im Umfang ihrer Verkaufs- und Lieferbedingungen und übernimmt keine Gewähr für technische Ungenauigkeiten und/oder Auslassungen.

Die Informationen in diesem Handbuch können ohne Ankündigung geändert werden. Zusätzliche Informationen sowie Release Notes für bintec elmeg-Gateways finden Sie unter [www.bintec-elmeg.com](http://www.bintec-elmeg.com).

bintec elmeg-Produkte bauen in Abhängigkeit von der Systemkonfiguration WAN-Verbindungen auf. Um ungewollte Gebühren zu vermeiden, sollten Sie das Produkt unbedingt überwachen. bintec elmeg GmbH übernimmt keine Verantwortung für Datenverlust, ungewollte Verbindungskosten und Schäden, die durch den unbeaufsichtigten Betrieb des Produkts entstanden sind.

### Marken

bintec elmeg und das bintec elmeg-Logo, bintec und das bintec-Logo, elmeg und das elmeg-Logo sind eingetragene Warenzeichen der bintec elmeg GmbH.

Erwähnte Firmen- und Produktnamen sind in der Regel Warenzeichen der entsprechenden Firmen bzw. Hersteller.

### Copyright

Alle Rechte sind vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung der Firma bintec elmeg GmbH in irgendeiner Form reproduziert oder weiterverwertet werden. Auch eine Bearbeitung, insbesondere eine Übersetzung der Dokumentation, ist ohne Genehmigung der Firma bintec elmeg GmbH nicht gestattet.

### Richtlinien und Normen

Informationen zu Richtlinien und Normen finden Sie in den Konformitätserklärungen unter [www.bintec-elmeg.com](http://www.bintec-elmeg.com).

### Wie Sie bintec elmeg GmbH erreichen

bintec elmeg GmbH, Südwestpark 94, D-90449 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911 9673 0, Fax: +49 911 688 07 25

Teldat France S.A.S., 6/8 Avenue de la Grande Lande, F-33174 Gradignan, Frankreich, Telefon: +33 5 57 35 63 00, Fax: +33 5 56 89 14 05

Internet: [www.teldat.fr](http://www.teldat.fr)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1</b>	<b>Wichtige Informationen . . . . .</b>	<b>1</b>
1.1	Vorbereitung und Update mit dem GUI . . . . .	1
1.2	Downgrade mit dem GUI . . . . .	2
1.3	Unterstützte Web Browser . . . . .	2
<b>Kapitel 2</b>	<b>Neue Funktionen . . . . .</b>	<b>4</b>
2.1	WLAN Controller Monitoring . . . . .	4
2.1.1	WLAN Controller . . . . .	5
2.1.2	Slave Access Points . . . . .	6
2.1.3	Aktive Clients . . . . .	8
2.1.4	Drahtlosnetzwerke (VSS) . . . . .	10
2.1.5	Client-Verwaltung . . . . .	10
2.2	WLAN Bandbreitenmanagement . . . . .	11
2.3	DHCP-Optionen für bintec 4Ge-LE . . . . .	11
<b>Kapitel 3</b>	<b>Änderungen . . . . .</b>	<b>13</b>
3.1	WLAN - Anzahl der Drahtlosnetzwerke erhöht . . . . .	13
<b>Kapitel 4</b>	<b>Fehlerbehebungen . . . . .</b>	<b>14</b>
4.1	Assistenten - VoIP PBX im LAN fehlerhaft . . . . .	14
4.2	RADIUS - Panic und Reboot . . . . .	14
4.3	DHCP - Mehrfache Vergabe derselben IP-Adresse . . . . .	14
4.4	Wireless LAN - Berechnung der Oktetts fehlerhaft. . . . .	14
4.5	Wireless LAN Controller - Reboot eines Access Points . . . . .	15
4.6	Wireless LAN Controller - Management fehlerhaft. . . . .	15

4.7	Routen - Unzutreffende Fehlermeldungen . . . . .	15
4.8	Drop-In - Route nicht konfigurierbar . . . . .	16
4.9	IPSec - Fehlerhafte Verwendung der Loopback-Adresse . . . . .	16
4.10	IPSec - Fehlerhafte Verwendung der Standardroute . . . . .	16
4.11	IPSec - CIDR-Notation für Netzmaske nicht verwendbar . . . . .	16
4.12	DNS - Unzutreffende Fehlermeldung . . . . .	17
4.13	Setup Tool - Erweiterte Route nicht konfigurierbar. . . . .	17
	Index . . . . .	18

# Kapitel 1 Wichtige Informationen

## 1.1 Vorbereitung und Update mit dem GUI

Das Update der Systemsoftware mit dem Graphical User Interface (GUI) erfolgt mit einer BLUP-Datei (Bintec Large Update), um alle notwendigen Module intelligent zu aktualisieren. Dabei werden alle diejenigen Elemente aktualisiert, die im BLUP neuer sind als auf Ihrem Gateway.



### Hinweis

Die Folge eines unterbrochenen Update-Vorgangs könnte sein, dass Ihr Gateway nicht mehr bootet. Schalten Sie Ihr Gateway deshalb nicht aus, während das Update durchgeführt wird.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um mit dem Graphical User Interface ein Update auf **Systemsoftware 9.1.9** vorzubereiten und durchzuführen:

- (1) Für das Update benötigen Sie die Datei `XXXXXX_b19109.xxx`, wobei `XXXXXX` für Ihr Gerät steht. Stellen Sie sicher, dass die Datei, welche Sie für das Update benötigen, auf Ihrem PC verfügbar ist. Wenn die Datei nicht auf Ihrem PC verfügbar ist, geben Sie [www.bintec-elmeg.com](http://www.bintec-elmeg.com) in Ihren Browser ein. Die bintec-elmeg-Homepage öffnet sich. Im Download-Bereich Ihres Gateways finden Sie die benötigte Datei. Speichern Sie sie auf Ihrem PC.
- (2) Sichern Sie die aktuelle Boot-Konfiguration vor dem Update. Exportieren Sie die aktuelle Boot-Konfiguration über das Menü **Wartung->Software & Konfiguration** des Graphical User Interface. Wählen Sie dazu: **Aktion** = *Konfiguration exportieren*, **Aktueller Dateiname im Flash** = *boot*, **Zertifikate und Schlüssel einschließen** = *aktiviert*, **Verschlüsselung der Konfiguration** = *deaktiviert*. Bestätigen Sie mit **Los**. Das Fenster **Öffnen von <Name des Gateways>.cf** öffnet sich. Lassen Sie die Auswahl bei *Datei speichern* und klicken Sie auf **OK**, um die Konfiguration auf Ihrem PC zu speichern. Die Datei `<Name des Gateways>.cf` wird gespeichert, das Fenster **Downloads** zeigt die gespeicherte Datei.
- (3) Führen Sie das Update auf **Systemsoftware 9.1.9** über das Menü **Wartung->Software & Konfiguration** durch. Wählen Sie dazu: **Aktion** = *Systemsoftware aktualisieren*, **Quelle** = *Lokale Datei*, **Dateiname** = `XXXXXX_b19109.xxx`. Bestätigen Sie mit **Los**. Die Meldung „System Anfrage. Bitte warten. Ihre Anfrage wird bearbeitet.“ bzw. „System Maintenance. Please stand by. Operation in progress.“ zeigt, dass die gewählte Datei in das Gerät geladen wird. Wenn der Ladevorgang beendet ist, se-

hen Sie die Meldung „System - Maintenance. Success. Operation completed successfully“. Klicken Sie auf **Reboot**. Sie sehen die Meldung „System - Reboot. Rebooting. Please wait. This takes approximately 40 seconds“. Das Gerät startet mit der neuen Systemsoftware, das Browser-Fenster öffnet sich.

## 1.2 Downgrade mit dem GUI

Wenn Sie ein Downgrade durchführen wollen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- (1) Ersetzen Sie die aktuelle Boot-Konfiguration durch die zuvor gesicherte. Importieren Sie die gesicherte Boot-Konfiguration über das Menü **Wartung->Software & Konfiguration**. Wählen Sie dazu: **Aktion** = *Konfiguration importieren*, **Verschlüsselung der Konfiguration** = *deaktiviert*, **Dateiname** = *<Name des Geräts>*. cf. Bestätigen Sie mit **Los**. Die Meldung „System Anfrage. Bitte warten. Ihre Anfrage wird bearbeitet.“ bzw. „System Maintenance. Please stand by. Operation in progress.“ zeigt, dass die gewählte Konfiguration in das Gerät geladen wird. Wenn der Ladevorgang beendet ist, sehen Sie die Meldung „System - Maintenance. Success. Operation completed successfully“. Klicken Sie auf **Reboot**. Sie sehen die Meldung „System - Reboot. Rebooting. Please wait. This takes approximately 40 seconds“. Das Gerät startet, das Browser-Fenster öffnet sich. Melden Sie sich an Ihrem Gerät an.
- (2) Führen Sie das Downgrade auf die gewünschte Softwareversion über das Menü **Wartung->Software & Konfiguration** durch.  
Wählen Sie dazu: **Aktion** = *Systemsoftware aktualisieren*, **Quelle** = *Lokale Datei*, **Dateiname** = *RXL\_Series\_b19105.biq* (Beispiel). Bestätigen Sie mit **Los**. Die Meldung „System Anfrage. Bitte warten. Ihre Anfrage wird bearbeitet.“ bzw. „System Maintenance. Please stand by. Operation in progress.“ zeigt, dass die gewählte Datei in das Gerät geladen wird. Wenn der Ladevorgang beendet ist, sehen Sie die Meldung „System - Maintenance. Success. Operation completed successfully“. Klicken Sie auf **Reboot**. Sie sehen die Meldung „System - Reboot. Rebooting. Please wait. This takes approximately 40 seconds“. Das Gerät startet mit der neuen Systemsoftware, das Browser-Fenster öffnet sich.

Sie können sich an Ihrem Gerät anmelden und es konfigurieren.

## 1.3 Unterstützte Web Browser

Das HTML-GUI unterstützt die Verwendung folgender Browser in ihrer jeweils aktuellen Version:

- Microsoft Internet Explorer
- Mozilla Firefox
-

**Wichtig**

Stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Browser auf dem neuesten Stand halten, denn nur so können Sie von neuen Funktionen und Sicherheitsmerkmalen profitieren. Vom Hersteller nicht mehr unterstützte und mit Softwareaktualisierungen versorgte Versionen werden vom HTML-GUI nicht unterstützt. Informieren Sie sich ggf. auf den Web-Seiten der Softwarehersteller über die aktuell von ihnen unterstützten Versionen.

## Kapitel 2 Neue Funktionen

**Systemsoftware 9.1.9** enthält eine Reihe neuer Funktionen, die den Leistungsumfang gegenüber der letzten Version der Systemsoftware erheblich erweitern.



### Hinweis

Bitte beachten Sie, dass nicht alle hier aufgeführten neuen Funktionen für alle Geräte zur Verfügung stehen. Informieren Sie sich ggf. im aktuellen Datenblatt Ihres Gerätes oder im entsprechenden Handbuch.

## 2.1 WLAN Controller Monitoring

Systemsoftware 9.1.9 verfügt über stark erweiterte Funktionen zum Monitoring des Wireless LAN Controllers.



### Hinweis

Um ein korrektes Timing zwischen dem WLAN Controller und den Slave APs sicher zu stellen, sollte auf dem WLAN Controller der interne Zeitserver aktiviert werden.



## 2.1.1 WLAN Controller

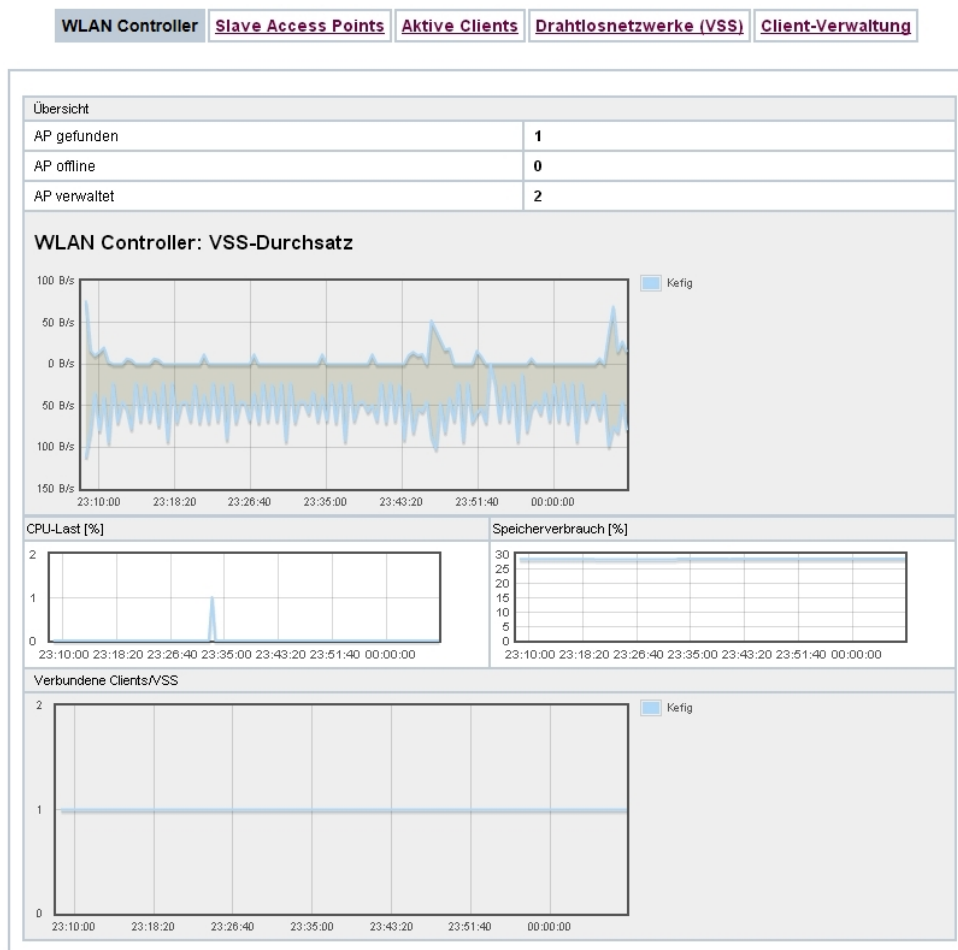


Abb. 2: Wireless LAN Controller->Monitoring->WLAN Controller

Im Menü **Wireless LAN Controller->Monitoring->WLAN Controller** wird eine Übersicht der wichtigsten Parameter des Wireless LAN Controllers angezeigt. Die Anzeige wird alle 30 Sekunden aktualisiert.

### Werte in der Liste Übersicht

Status	Bedeutung
<b>AP gefunden</b>	Zeigt die Anzahl der gefundenen Access Points an.
<b>AP offline</b>	Zeigt die Anzahl der Access Points an, die nicht mit dem Wireless LAN Controller verbunden sind.






Status	Bedeutung
<b>AP verwaltet</b>	Zeigt die Anzahl der verwalteten Access Points an.
<b>WLAN Controller: VSS-Durchsatz</b>	Zeigt den empfangenen und den gesendeten Datenverkehr in Bytes pro Sekunde zeitabhängig an.
<b>CPU-Last [%]</b>	Zeigt die CPU-Auslastung in Prozent zeitabhängig an.
<b>Speicherverbrauch [%]</b>	Zeigt den Speicherverbrauch in Prozent zeitabhängig an.
<b>Verbundene Clients/ VSS</b>	Zeigt die Anzahl der verbundenen Clients pro Drahtlosnetzwerk (VSS) zeitabhängig an.

## 2.1.2 Slave Access Points

[WLAN Controller](#)
[Slave Access Points](#)
[Aktive Clients](#)
[Drahtlosnetzwerke \(VSS\)](#)
[Client-Verwaltung](#)

Automatisches Aktualisierungsintervall  Sekunden [Übernehmen](#)


Ansicht  pro Seite   Filtern in  gleich

Standort ▲	Name	IP-Adresse	LAN-MAC-Adresse	Kanal	Tx-Bytes	Rx-Bytes		
INY	WI2040n	10.0.0.13	00:01:cd:06:76:fa	auto (Ch.6)/man.(Ch.1)	0	0	 Managed	
WNY	bintec W1002n	10.0.0.12	00:01:cd:0e:8f:04	auto (Ch.1)	0	0	 Managed	
		10.0.0.234	00:a0:f9:0b:cf:d8		0	0	 Gefunden	

Seite: 1, Objekte: 1 - 3

Abb. 3: Wireless LAN Controller->Monitoring->Slave Access Points

Im Menü **Wireless LAN Controller->Monitoring->Slave Access Points** wird eine Übersicht aller erkannten Access Points angezeigt. Für jeden Access Point sehen Sie einen Eintrag mit folgendem Parametersatz: **Standort**, **Name**, **IP-Adresse**, **LAN-MAC-Adresse**, **Kanal**, **Tx-Bytes** und **Rx-Bytes**. Außerdem sehen Sie, ob die Access Points *Managed* oder *Gefunden* sind.

Über das -Symbol öffnen Sie eine Übersicht mit weiteren Details zu den **Slave Access Points**.

### 2.1.2.1 Übersicht

Im Menü **Übersicht** werden zusätzliche Informationen zum gewählten Access Point angezeigt. Die Anzeige wird alle 30 Sekunden aktualisiert.

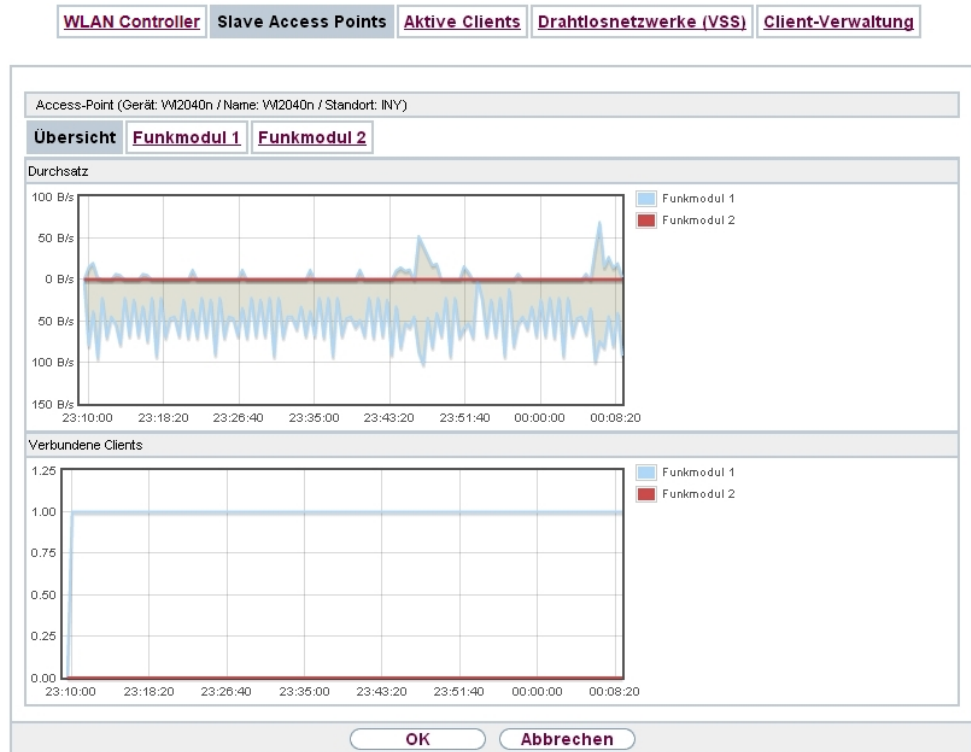


Abb. 4: Wireless LAN Controller->Monitoring->Slave Access Points->Übersicht

#### Werte in der Liste Übersicht

Status	Bedeutung
Durchsatz	Zeigt den empfangenen und den gesendeten Datenverkehr pro Funkmodul zeitabhängig an.
Verbundene Clients	Zeigt die Anzahl der angeschlossenen Clients pro Funkmodul zeitabhängig an.

#### 2.1.2.2 Funkmodul 1

Im Menü **Funkmodul** wird der empfangene und der gesendete Datenverkehr pro Client zeitabhängig angezeigt. Jeder Graph in der Darstellung ist über eine Farbe und eine MAC-Adresse eindeutig einem Client zugeordnet.

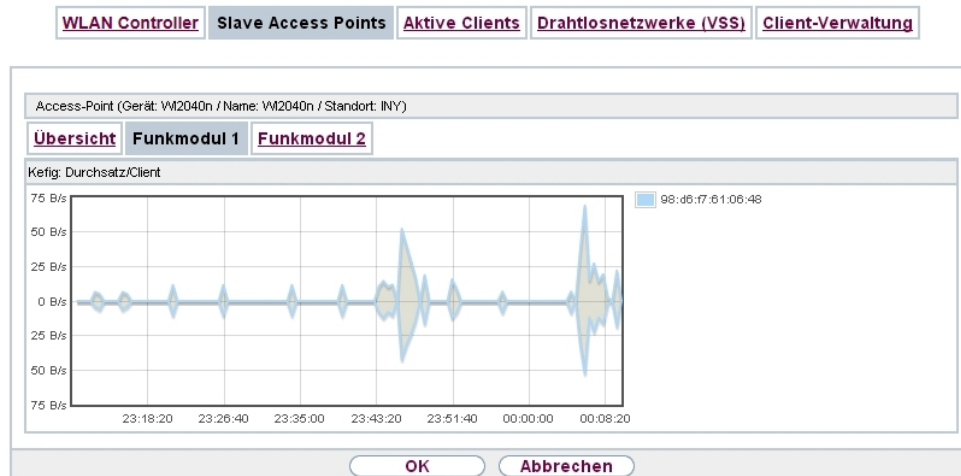


Abb. 5: Wireless LAN Controller->Monitoring->Slave Access Points->Funkmodul

#### Werte in der Liste Funkmodul

Status	Bedeutung
Durchsatz/Client	Zeigt den empfangenen und den gesendeten Datenverkehr pro Client zeitabhängig an.

## 2.1.3 Aktive Clients

The screenshot shows the 'Aktive Clients' monitoring page. The breadcrumb navigation is: WLAN Controller > Slave Access Points > Aktive Clients > Drahtlosnetzwerke (VSS) > Client-Verwaltung. The 'Automatisches Aktualisierungsintervall' is set to 300 Sekunden. The 'Ansicht' is 20 pro Seite, and the filter is set to 'Keiner'. A table lists the active clients with the following data:

Standort	Name des Slave-APs	VSS	Client MAC	Client-IP-Adresse	Signal : Noise (dBm)	Tx-Bytes	Rx-Bytes	Tx Discards	Rx Discards	Status	Uptime
INY	WI2040n	Kefig	98:d6:f7:61:06:48	10.0.0.15	-91.-87	16328	19786	0	0	+	0d 1h 3m 20s

At the bottom, it shows 'Seite: 1, Objekte: 1 - 1'.


Abb. 6: Wireless LAN Controller->Monitoring->Aktive Clients

Im Menü **Wireless LAN Controller->Monitoring->Aktive Clients** werden die aktuellen Werte aller aktiven Clients angezeigt.

Für jeden Client sehen Sie einen Eintrag mit folgendem Parametersatz: **Standort, Name des Slave-APs, VSS, Client MAC, Client-IP-Adresse, Signal : Noise (dBm), Tx-Bytes, Rx-Bytes, Tx Discards, Rx Discards, Status und Uptime.**

### Mögliche Werte für Status

Status	Bedeutung
Keiner	Der Client befindet sich in keinem gültigen Zustand.
Anmeldung	Der Client meldet sich gerade beim WLAN an.
Zugeordnet	Der Client ist beim WLAN angemeldet.
Authentifizieren	Der Client wird gerade authentifiziert.
Authentifiziert	Der Client ist authentifiziert.

Über das -Symbol öffnen Sie eine Übersicht mit weiteren Details zu den **Aktive Clients**. Die Anzeige wird alle 30 Sekunden aktualisiert.

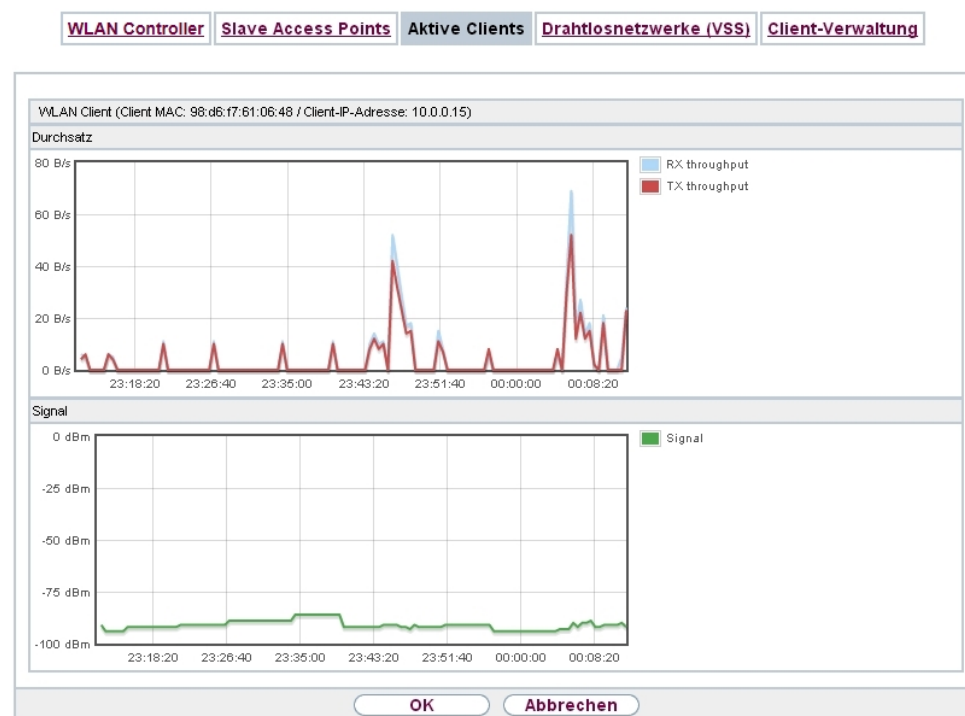


Abb. 7: Wireless LAN Controller->Monitoring->Aktive Clients->

### Werte in der Liste WLAN Client

Status	Bedeutung
Durchsatz	Zeigt den Datenverkehr getrennt nach empfangenen und gesendeten Daten für den gewählten WLAN Client zeitabhängig an.

Status	Bedeutung
Signal	Zeigt die Signalstärke für den gewählten WLAN Client zeitabhängig an.

## 2.1.4 Drahtlosnetzwerke (VSS)

WLAN Controller	Slave Access Points	Aktive Clients	Drahtlosnetzwerke (VSS)	Client-Verwaltung	
Ansicht 20 pro Seite << >> Filtern in Keiner gleich Los					
Standort ^	Name des Slave-APs	VSS	MAC-Adresse (VSS)	Kanal	Status
INY	WI2040n	Kefig	02:6f:83:69:08:90	auto (Ch.6)	+
INY	WI2040n	Kefig	02:6f:83:69:0c:58	man.(Ch.1)	+
WNY	bintec W1002n	Kefig	02:6f:83:3a:af:98	auto (Ch.1)	+
Seite: 1, Objekte: 1 - 3					

### Abb. 8: Wireless LAN Controller->Monitoring->Drahtlosnetzwerke (VSS)

Im Menü **Wireless LAN Controller->Monitoring->Drahtlosnetzwerke (VSS)** wird eine Übersicht über die aktuell verwendeten AP angezeigt. Sie sehen, welches Funkmodul welchem Drahtlosnetzwerk zugeordnet ist. Für jedes Funkmodul wird ein Parametersatz angezeigt (**Standort, Name des Slave-APs, VSS, MAC-Adresse (VSS), Kanal, Status**).

## 2.1.5 Client-Verwaltung

WLAN Controller	Slave Access Points	Aktive Clients	Drahtlosnetzwerke (VSS)	Client-Verwaltung			
Ansicht 20 pro Seite << >> Filtern in Keiner gleich Los							
Standort ^	Name des Slave-APs	VSS	MAC-Adresse (VSS)	Aktive Clients	2,4/5-GHz-Übergang	Abgewiesene Clients soft/hard	
INY	WI2040n	Kefig	02:6f:83:69:08:90	1	0	0/0	🗑️
INY	WI2040n	Kefig	02:6f:83:69:0c:58	0	0	0/0	🗑️
WNY	bintec W1002n	Kefig	02:6f:83:3a:af:98	0	0	0/0	🗑️
Seite: 1, Objekte: 1 - 3							
<b>Übernehmen</b>							

### Abb. 9: Wireless LAN Controller->Monitoring+Client-Verwaltung

Im Menü **Wireless LAN Controller->Monitoring->Client-Verwaltung** zeigt die Verwaltung der Clients durch die Access Points. Sie sehen u. a. die Anzahl der verbundenen Clients, die Anzahl der Clients, die vom **2,4/5-GHz-Übergang** betroffen sind, sowie die Anzahl der abgewiesenen Clients.

Mithilfe des 🗑️-Symbols können Sie die Werte für den gewünschten Eintrag löschen.

## 2.2 WLAN Bandbreitenmanagement

Zur Verwaltung der zur Verfügung stehenden Bandbreite in WLAN-Verbindungen kann die Belegung durch einzelne Clients im Menü **Wireless LAN->WLAN->Drahtlosnetzwerke (VSS)->Bearbeiten/Neu** bzw. **Wireless LAN**

**Controller->Slave-AP-Konfiguration->Drahtlosnetzwerke (VSS)->Bearbeiten/Neu** über die Optionen **Rx Shaping** und **Tx Shaping** in Empfangs- wie auch in Senderichtung eingeschränkt werden. Folgende Werte stehen zur Verfügung:


**Felder im Menü Bandbreitenbeschränkung für jeden WLAN-Client**

Feld	Beschreibung
<b>Rx Shaping</b>	<p>Wählen Sie die Begrenzung der Bandbreite in Empfangsrichtung.</p> <p>Mögliche Werte sind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Keine Begrenzung</i> (Standardwert)</li> <li>• <i>0,25 Mbit/s, 0,5 Mbit/s, 1 Mbit/s bis 10 Mbit/s in Einerschritten, 15 Mbit/s, 20 Mbit/s, 30 Mbit/s, 40 Mbit/s und 50 Mbit/s.</i></li> </ul>
<b>Tx Shaping</b>	<p>Wählen Sie die Begrenzung der Bandbreite in Senderichtung.</p> <p>Mögliche Werte sind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Keine Begrenzung</i> (Standardwert)</li> <li>• <i>0,25 Mbit/s, 0,5 Mbit/s, 1 Mbit/s bis 10 Mbit/s in Einerschritten, 15 Mbit/s, 20 Mbit/s, 30 Mbit/s, 40 Mbit/s und 50 Mbit/s.</i></li> </ul>

## 2.3 DHCP-Optionen für bintec 4Ge-LE

Für den Betrieb eines **bintec 4Ge-LE** stehen ab **Systemsoftware 9.1.9** DHCP-Optionen via GUI zur Verfügung.

Gehen Sie im Menü **Lokale Dienste->DHCP-Server->DHCP-Konfiguration->Erweiterte Einstellungen** folgendermaßen vor, um die entsprechenden Parameter einzugeben:

- (1) Klicken Sie im Feld **DHCP-Optionen** auf die Schaltfläche **Hinzufügen** und wählen Sie **Option = Vendor String**.
- (2) Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Eintrag zu bearbeiten.  
Das Fenster **Basisparameter** öffnet sich.
- (3) Wählen Sie unter **Hersteller auswählen** *bintec*.

- (4) Geben Sie für Ihren **4Ge-LE** die gewünschten Werte in den Feldern **APN** und **PIN** ein und klicken Sie auf **Übernehmen**.



## Kapitel 3 Änderungen

Folgende Änderungen sind in **Systemsoftware 9.1.9** vorgenommen worden.

### 3.1 WLAN - Anzahl der Drahtlosnetzwerke erhöht

Die Anzahl der konfigurierbaren Drahtlosnetzwerke (VSS) wurde von 8 auf 16 erhöht.

## Kapitel 4 Fehlerbehebungen

Folgende Fehler sind in **Systemsoftware 9.1.9** behoben worden:

### 4.1 Assistenten - VoIP PBX im LAN fehlerhaft

#### ID 18542

Wenn im Menü **Assistenten->VoIP PBX im LAN->VoIP PBX im LAN->Neu** die Felder **WAN-Schnittstelle für VoIP-Priorisierung** = *en1-4*, **Maximale Upload-Geschwindigkeit** = *640* und **IP-Adresse der VoIP PBX im LAN** = *192.168.0.100* gesetzt waren (Beispielwerte) und mit **OK** gespeichert wurden, so erschien eine Fehlermeldung und in der Spalte **VoIP-Bandbreite** wurde *0 kbit/s* angezeigt.

### 4.2 RADIUS - Panic und Reboot

#### ID 18406

Bei mehreren PPTP-Verbindungen via RADIUS trat 60 Minuten nach dem Beenden der ersten PPTP-Verbindung eine Panic und ein Reboot auf.

### 4.3 DHCP - Mehrfache Vergabe derselben IP-Adresse

#### ID 18440

Bei Verwendung eines **bintec elmeg** Geräts zusammen mit einem weiteren **bintec elmeg** Gerät und einem Android Gerät als WLA Clients, konnte es bei wiederholtem Verbinden und Trennen der Clients vorkommen, dass dieselbe IP-Adresse an beide Clients vergeben wurde.

### 4.4 Wireless LAN - Berechnung der Oktetts fehlerhaft

#### ID n/a

Wenn A-MPDU-Frames gesendet wurden, war die Summe der berechneten Oktetts falsch.

## 4.5 Wireless LAN Controller - Reboot eines Access Points

### ID 18408

Wenn während der Konfigurationsphase eines Access Points an einem Wireless LAN Controller ein Datenpaket verloren ging, konnte es vorkommen, dass der Access Point vor dem Ende der Konfigurationphase einen Reboot durchführte. In einem verlustbehafteten Netzwerk konnte ein ständiger Reboot des Access Points auftreten.

## 4.6 Wireless LAN Controller - Management fehlerhaft

### ID 18453

Wenn bei einem Gerät der neuen WLAN Generation der Assistent **Wireless LAN** verwendet wurde, damit der Wireless LAN Controller das Management des eigenen Funkmoduls übernimmt, und im Menü **Systemverwaltung** -> **Globale Einstellungen** -> **System** das Feld **LED-Modus** = *Aus* gesetzt wurde, so entfernte der Wireless LAN Controller sein Funkmodul aus dem Management und alle anderen Funkmodule wurden deaktiviert.

## 4.7 Routen - Unzutreffende Fehlermeldungen

### ID 18489

Wenn im Menü **Netzwerk** -> **Routen** -> **Konfiguration von IPv4-Routen** -> **Neu** das Feld **Routentyp** = *Netzwerkroute via Schnittstelle* sowie eine gültige IP-Adresse und Netzmaske gesetzt war, löste ein Klick auf die Schaltfläche **OK** die Fehlermeldung "Eingabefehler; Für den Netzwerktyp 'Direkt' muss eine Schnittstelle ausgewählt werden" aus, obwohl kein Netzwerktyp 'Direkt' angezeigt wurde.

Wenn stattdessen **Routentyp** = *Host-Route über Schnittstelle* oder **Routentyp** = *Standardroute über Schnittstelle* gewählt war, wurden nach einem Klick auf **OK** ebenfalls unzutreffende Fehlermeldungen angezeigt.

## 4.8 Drop-In - Route nicht konfigurierbar

### ID 18434

Es war nicht möglich, eine Route über ein Gateway zu erstellen, wenn die entsprechende Schnittstelle Teil einer Drop-in-Gruppe war.

## 4.9 IPSec - Fehlerhafte Verwendung der Loopback-Adresse

### ID 18399

Die Loopback-Adresse `127.0.0.1` wurde in einigen Fällen als Quell-IP-Adresse für IKE verwendet.

## 4.10 IPSec - Fehlerhafte Verwendung der Standardroute

### ID 18509

Wenn im Menü **VPN->IPSec->IPSec-Peers->Neu** unter **Routeneinträge** keine Netzmaske oder `0.0.0.0` als Netzmaske eingetragen wurde, wurde ohne Hinweis die Standardroute aktiviert.

## 4.11 IPSec - CIDR-Notation für Netzmaske nicht verwendbar

### ID 18531, ID 18490

Im Menü **VPN->IPSec->IPSec-Peers->Neu** unter **Zusätzlicher Filter des Datenverkehrs** und im Menü **Netzwerk->Lastverteilung->Special Session Handling->Neu** unter **Quell-IP-Adresse/Netzmaske** = *Netzwerk* konnte die Netzmaske nicht in CIDR-Notation (z. B. `/24`) eingegeben werden.

## 4.12 DNS - Unzutreffende Fehlermeldung

### ID 18467

Wenn im Menü **Lokale Dienste->DNS->Statische Hosts->Neu** zum Beispiel **DNS-Hostname** = `test.test.de` und **IP-Adresse** = `1.0.127.127` gesetzt war, wurde die Fehlermeldung "Eingabefehler; Geben Sie bitte eine gültige IP-Adresse an, wenn Sie eine nicht-negative Antwort festlegen!" angezeigt.

## 4.13 Setup Tool - Erweiterte Route nicht konfigurierbar

### ID 18448

Nach der ersten Verbindung eines LTE WAN-Partners war es nicht möglich, eine erweiterte Route mit dem Typ "WAN without transit network" aufzubauen.

# Index

## A

Aktive Clients 8  
AP gefunden 5  
AP offline 5  
AP verwaltet 5

## C

Client-Verwaltung 10  
CPU-Last [%] 5

## D

Drahtlosnetzwerke (VSS) 10  
Durchsatz 7, 9  
Durchsatz/Client 8

## F

Funkmodul1 7

## R

Rx Shaping 11

## S

Signal 9  
Slave Access Points 6  
Speicherverbrauch [%] 5

## T

Tx Shaping 11

## U

Übersicht 6

## V

Verbundene Clients 7  
Verbundene Clients/VSS 5

## W

WLAN Controller 5  
WLAN Controller: VSS-Durchsatz 5